

# Grande Ferme Amicus: Noch wenige Töchter fehlen zur Nr.1



Amicus-Tochter Fleury Amicus Maria GP-84 (MV; Topgolin) von Claude Fleury, Courcelon.

Champion x Storm x Luke

Es fehlten nur einige wenige Töchter und Punkte an Sicherheit und die Schweiz hätte mit der letzten Zuchtwertschätzung eine neue Nr.1 erhalten. Trotzdem geht das Schweizer Zuchtprogramm von Select Star mit der Bewerbung ihres neuen Stars 'Grande Ferme Amicus' in die Offensive. Denn nimmt man alle Töchter, also auch die 93 deutschen Nachkommen aus dem Co-Test im Zuchtgebiet der Masterrind (Sachsen) hinzu, überflügelt der Champion-Sohn mit seinem Interbullzuchtwert die derzeitige Nr.1, Riedmüllers Ferrari (der ja ebenfalls ein Champion-Sohn ist), deutlich. 1.347 ISEL-Punkte stehen da zu Buche, und genau die machen Amicus zu einem nicht übersehbaren Vererber für den breiten Einsatz. Dass es Amicus soweit nach vorne geschafft hat, verdankt er einem Zuchtwertprofil, das sich auf viel Milch, soliden Fitnesseigenschaften und einem guten Exterieur (insbesondere für alle Körpermerkmale, Beinstellung und Hintereuter) stützt. Und ganz bestimmt ist Amicus kein Zufallsprodukt. Seine Ur-Großmutter Aitkenbrae Starbuck Ada ist weltweit ein Begriff und in der Schweiz hat deren Luke-Tochter Adelle GP-82 (eine Halbschwester also zu Shoremar S Alicia EX-97) sowohl mit weiblichen wie männlichen Nachkommen viel Anerkennung bewirkt. Adelle ist etwa die Mutter des bekannten Lord Lily-Sohns Riedmüllers Lambada und natürlich ist sie auch die Großmutter der ehemaligen Swiss Expo-Siegerin Riedmüllers Champion Aspen EX-93, die aus einer EX-90 Balance aus Adelle stammt. Marc-Henri Mathieu von Grande Ferme, der auch Aspen in seinen Stall geholt hatte, züchtete Amicus aus Adelles Storm-Tochter Astra VG-89. Würden sich seine Töchter gleichmäßiger über Deutschland und die Schweiz verteilen – Amicus stände deutlich mehr im Mittelpunkt. Zwar ist auch er kein Vererber ohne Fehler aber seine deutschen Interbull-Zuchtwerte (RZG 119; RZM 113; RZE 120; RZN 108; RZS 111; RZR 102) können sich sehen lassen. Bis auf seine unterdurchschnittlichen Inhaltsstoffe (1.822kg -0.38% -0.16%), eine steilere Hinterbeinstellung (81), flachere Trachten (98) und einer mittleren Euterhöhe (100) zeigt er sehr gute Zahlen. Seine Zuchtwerte in der Schweiz (wo man zu den bisher im ZW vorhandenen Töchtern noch etwa 15 weitere erwartet) unterscheiden sich kaum. „Wer Format, Kapazität, Euterqualität, Durchhaltevermögen und Leistung verbessern möchte, kann sich auf Amicus verlassen. Das sind ganz bestimmt seine besten Punkte“, sagt Urs Wichser von Select Star. „Auch für Tochterfruchtbarkeit, Melkbarkeit und Geburtsverlauf gibt es keine Probleme. In Punkto Fessel und Trachtenhöhe ähnelt er allerdings seinem Vater. Die Becken sind breit und abgezogen gebaut.“

## STÄRKEN

- Milchmenge
- Format/Kapazität
- Eutergesundheit

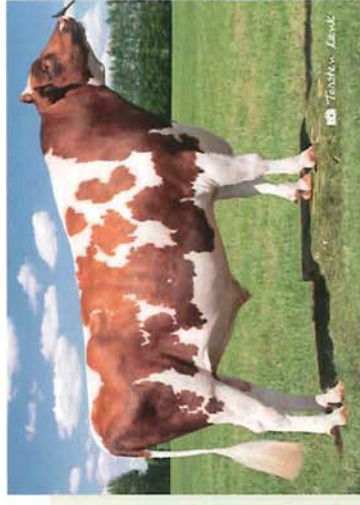
## BEACHTEN

- Inhaltsstoffe
- Fessel & Trachten
- Eutertiefe

# Jotan-Red: Deutschlands Nr.6 für Exterieur

Jordan-Red x Durham x Prelude

Für diesen Vererber muss man wohl nicht viel Werbung machen. Er hat einen sehr hohen Exterieurzuchtwert von 133 Punkten mit herausragenden Zahlen für Euter (130) und Fundament (125) – das ist die eine Sache. Nur, seine hohen Exterieurwerte alleine sind es nicht, die Jotan schon kurz nach seinem Debüt im August zu dem gefragtesten Vererber aus dem Masterrind-Programm haben werden lassen. Nein, es ist ganz einfach seine Familie, die die Werbetrommel rührt. Jotan-Red ist der einzige getestete Jordan-Red-Sohn aus Kamps-Hollow Altitude EX-95. Die berühmte Durham-Tochter aus den USA repräsentiert die 6. Generation an EX-Kühen und sie repräsentiert die auch in Deutschland durch Bullen wie Caribic äußerst geschätzte Familie von D-R-A August EX-96, Altitudes Ur-Großmutter. Jotan-Red ist also ein Halbbruder zu KHW Kite Advent-Red, dem Exterieurspezialisten aus den USA und natürlich der berühmten Regiment-Tochter KHW Apple-Red EX-92. Außerdem gibt es neben vielen weiteren Nachkommen aus Altitude noch eine mit EX-92 eingestufte Vollschwester zu Jotan-Red. Das Exterieurpotential in dieser Familie beruht also nicht auf Zufall. Aber zurück zu Jotan selbst. Wie gesagt, im August erhielt der in Deutschland, USA, Belgien, der Schweiz und den Niederlanden getestete Neuling seinen ersten Zuchtwert. Die Basis dafür bildeten 114 Töchter in Deutschland, 29 in den USA und 19 in der Schweiz. Im Gegensatz zu Advent-Red zeigt Jotan mit einem RZM von 110 (+545Kg +0.22% +0.16%) ein akzeptables Leistungsniveau. Auch im Fitnessbereich kann man mit ihm arbeiten. Er macht leichte Geburten (115) und züchtet positiv (106) für Nutzungsdauer. Sein Zuchtwert für Fruchtbarkeit (99) ist nahezu neutral und im Merkmal Zellgehalt (RZS 95) bleibt er unter dem Mittel. Dafür allerdings gehört er zur absoluten Exterieurelite unter den Red Holsteins. „Ja, die Jotans sind extrem harmonische, jugendlich wirkende Kühe mit unglaublich guten Übergängen“, sagt Torsten Lenk von der Masterrind, der Jotan auch als Bullenvater nutzt. „Seine Töchter sind leicht überdurchschnittlich groß und etwas kräftiger. Die Knochen sind etwas runder gebaut. Vielleicht fehlt ihnen auch deshalb etwas der extreme Schautyp. Die Beine sind auffällig gut gestellt und teilweise etwas gewinkelter. Die Euter sind sehr flach und wirklich schön beadert. Beachten sollte man die sehr kurzen, etwas enger gestellten Striche. Außerdem sind es Kühe, die alt werden.“



Jotan-Red steht mit seinem Debützuchtwert vom August an Position 6 der deutschen Exterieurrangliste.

## STÄRKEN

- Exterieur
- Inhaltsstoffe
- Kalbeverhalten

## BEACHTEN

- Milchmenge
- Eutergesundheit (95)
- Strichlänge (64)